

> Presse-Information

Beet schlägt Balkon: Der Run auf Wiens Kleingärten

Gemäß IMMOUnited-Auswertung pro Jahr 150 Kleingarten-Transaktionen in Wien, Quadratmeterpreis rund 900 Euro

Wien, 30.06.2026. Vom Rückzugsort zum begehrten Besitz: Wiener Kleingärten sind nicht nur als Freizeitparadies gefragt, sondern auch am Immobilienmarkt heiß begehrt. Wie eine Auswertung des Grundbuchexperten IMMOUnited zeigt, wechselten seit 2016 jährlich rund 150 Kleingärten den Eigentümer. Im Fünf-Jahresvergleich von 2021 bis Ende 2025 dominiert die private Hand den Markt: bei 66,5 Prozent der Verkäufer und 97,1 Prozent der Käufer handelt es sich um Privatpersonen.

Wiener Kleingärten bleiben begehrt: Preisanstieg setzt sich fort

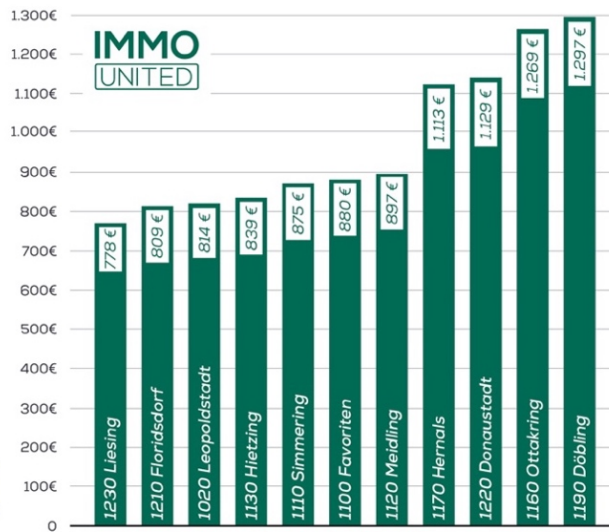
Für die Analyse wurden Transaktionen von Wiener Kleingärten aus den Jahren 2016 bis 2020 mit jenen aus dem Zeitraum 2021 bis Ende 2025 verglichen. Die Ergebnisse zeigen eine anhaltend hohe Nachfrage, die sich sowohl in einer steigenden Marktaktivität als auch in den Kaufpreisen widerspiegelt.

Im Vergleich der vergangenen fünf Jahre zum Zeitraum 2016 - 2020 haben sich die Quadratmeterpreise für Wiener Kleingärten von durchschnittlich 562 Euro auf 896 Euro erhöht. Dies entspricht einem Plus von rund 60 Prozent.

Je nach Bezirk bestehen erhebliche Preisvariationen. Die höchsten durchschnittlichen Quadratmeterpreise werden in Ottakring, Döbling und Donaustadt erzielt. Deutlich günstiger sind Kleingärten hingegen in Liesing, Floridsdorf und Leopoldstadt zu erwerben.

DURCHSCHNITTS-QUADRATMETERPREISE AUSGEWÄHLTER WIENER BEZIRKE IM FÜNFJAHRESVERGLEICH

2021 - 2025

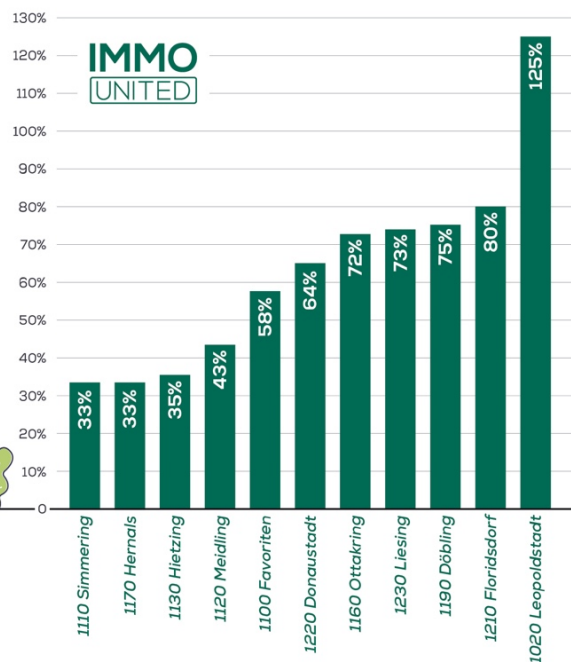


Grafik 1: Durchschnitts-Quadratmeterpreise ausgewählter Wiener Bezirke im Fünfjahresvergleich 2021 - 2025

Anmerkung: Aufgrund der verhältnismäßig kleinen Gesamttransaktionszahl wird ein valider Quadratmeterpreis für Kleingärten ausschließlich für die oben genannten Bezirke erhoben.

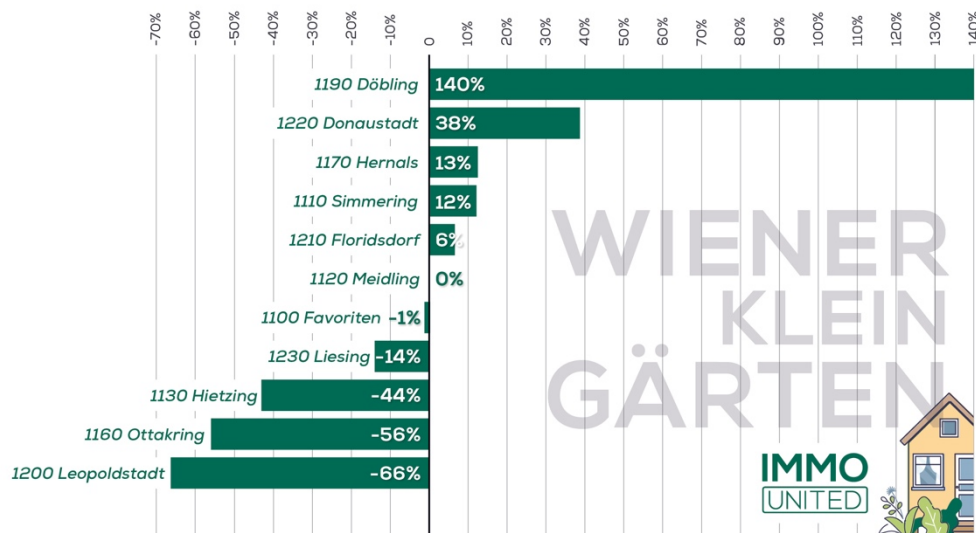
PROZENTUALE STEIGERUNG DER QUADRATMETERPREISE IM VERGLEICH

2016-2020 zu 2021-2025



Grafik 2: Prozentuale Steigerung der Quadratmeterpreise im Vergleich 2016-2020 zu 2021-2025

PROZENTUALE VERÄNDERUNG DER ANZAHL VON TRANSAKTIONEN 2016-2020 zu 2021-2025



Grafik 3: Prozentuale Veränderung der Anzahl von Transaktionen 2016-2020 zu 2021-2025

Privatkunden prägen den Wiener Kleingartenmarkt

Immer mehr Kleingärten wechseln von Privat zu Privat den Eigentümer. Während zwischen 2016 und 2020 noch 45 Prozent der Verkäufe von privaten Eigentümer:innen stammten, lag dieser Anteil im Zeitraum 2021 bis Ende 2025 bereits bei 67 Prozent. Entsprechend ging der Anteil gewerblicher und öffentlicher Anbieter von 55 auf 33 Prozent zurück.

Auf der Nachfrageseite zeigt sich seit Jahren ein stabiles Bild: Mit einem Anteil von 97,4 Prozent dominieren Privatpersonen den Markt.

Zitat Roland Schmid, Eigentümer & CEO IMMOUnited GmbH:

„Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache: Kleingärten in Wien sind zu einem ernstzunehmenden Marktsegment geworden. Die Preisentwicklung der vergangenen Jahre unterstreicht dabei, wie stark der Wunsch nach Grünraum und Rückzugsmöglichkeit in der Stadt bewertet wird - sowohl emotional als auch ökonomisch“, freut sich IMMOUnited Eigentümer & CEO Roland Schmid.

Methodik

Für die Auswertung wurden Kleingarten-Transaktionen aus den Jahren 2016 bis 2025 mit einer Parzellen-Gesamtfläche von max. 1.000 m² herangezogen. Nicht angegebene Bezirke sind auf eine zu geringe Datenbasis zurückzuführen. Die Auswertung erfolgte nach Kaufvertragsdatum.

Grafiken

Grafik 1: Durchschnitts-Quadratmeterpreise ausgewählter Wiener Bezirke im Fünfjahresvergleich 2021 - 2025

Grafik 2: Prozentuale Steigerung der Quadratmeterpreise im Vergleich 2016-2020 zu 2021-2025

Grafik 3: Prozentuale Veränderung der Anzahl von Transaktionen 2016-2020 zu 2021-2025

© IMMOUnited GmbH – Fotos/Grafiken können kostenfrei abgedruckt werden

Fotocredit: IMMOUnited GmbH gewährt den adressierten Medien das nicht ausschließliche, übertragbare Recht, alle zur Verfügung gestellten Bilder redaktionell im Rahmen ihrer Informationsdienste zu verwenden und Dritten für jede Form der Weiterverwertung bereit zu stellen (insbesondere für Print- oder Online-Nutzung). Als Quelle ist jeweilig „[Ihr Medium]/[IMMOUnited]“ anzugeben.

Über die IMMOUnited GmbH

Die IMMOUnited GmbH wurde von Roland Schmid gegründet und ist Marktführerin in der Bereitstellung von Grundbuch- und Immobiliendaten. Ihre Kernkompetenz liegt in der Auswertung sämtlicher Immobilientransaktionen, wie etwa Verkäufe, Schenkungen, Erbschaften oder Share-Deals. Seit 2007 verschafft das Wiener Unternehmen seinen Kunden Wettbewerbsvorteile durch innovative Online-Produkte im Immobilienbereich und fördert damit die Markttransparenz. Das Produktsortiment umfasst IMMObase (Bundesdatenbanken), IMMOmapping (Transaktions-Landkarte), IMMOdeveloper (Bauprojektdatenbank), IMMOstats (Online Statistik-Tool über Transaktionen), IMMOfarming (Grundbuch-Eigentumsinformationen), IMMOvaluation (Bewertungsprodukte) und IMABIS (Immobilien-Angebotsdatenbank). Ein Team von Experten arbeitet in enger Abstimmung mit mehr als 2.000 Firmenkunden und weit über 10.000 Anwender am kontinuierlichen Ausbau der IMMOUnited Produktwelt.

Rückfragehinweis:

Anita Körbler, MA

Communications Consultant

Mobil: +43 660 2626296

pr@rsgroup.at

IMMOUnited GmbH

A-1010 Wien, Tuchlauben 13 / 3. Stock

www.IMMOUnited.com